

Allgäu®

Bad Hindelang TOURISMUS BERICHT 2016/17.

„Urlaub mit Heimatgefühl!“



Bad Hindelang • Bad Oberdorf • Hinterstein • Vorderhindelang • Oberjoch • Unterjoch
www.badhindelang.de





Das Jahr 2016

Seiten 4 – 13

- 4 2016 im Überblick
- 8 Monatsstatistik
- 10 Länder
- 12 Betriebsarten
- 13 Urlaub auf dem Bauernhof

10 Jahre

Seiten 14 – 22

- 14 Überblick 2007-2016
- 16 Bad Hindelang
- 17 Bad Oberdorf
- 18 Oberjoch
- 19 Unterjoch
- 20 Hinterstein
- 21 Vorderhindelang
- 22 Vergleich Winter/Sommer

Bad Hindelang PLUS

Seite 23

Schwerpunkte unserer Arbeit

Seiten 24 – 35

- 24 Tourismus-Strategie
- 25 Website
- 26 Gutscheine, Urlaubsmagazin, Bad Hindelang PLUS
- 27 Allergiker 28 Kinderland, Wintersport 29 Skibus
- 30 Wandern
- 31 Alpennester, Alpwirtschaft
- 32 Ortsbeschilderung, Klassifizierung, Messen
- 33 Weihnachtsmarkt
- 34 Medienarbeit
- 35 Logos



2016 im Überblick

Erstmals seit 20 Jahren 1,1 Mio. Übernachtungen

Bad Hindelang konnte mit 1.100.973 Übernachtungen 2016 das beste Ergebnis der letzten 20 Jahre verbuchen. Erst 2012 wurde die Grenze von 1 Mio. Nächtigungen überschritten. Die höchste Übernachtungszahl wurde 1996 mit 1.128.007 Übernachtungen erreicht. Anschließend gingen damals die Zahlen wegen der einschneidenden Gesundheitsreform und dem massiven Rückgang bei den Kuren

deutlich zurück. Nun hat Bad Hindelang erstmals wieder die Marke von 1,1 Mio. erreicht. Im Vorjahr 2015 wurden 1,065 Mio. Übernachtungen verbucht.

Eine weitere Marke, die gemeinsam mit allen Gastgebern gesetzt werden konnte, ist, dass Bad Hindelang erstmals „Online-Buchungs-Millionär“ ist. Zum Jahresende 2016 stand bei 2.636 Online-Buchungen ein Jahresumsatz von 1,16 Millionen Euro zu Buche. Mittlerweile bieten 50 Prozent der rund 400 online gelis-

teten Beherbergungsbetriebe in Bad Hindelang ihre Angebote direkt online buchbar an. Zudem sind wir besonders stolz auf unsere Gastgeber, denn deren Bewertungsschnitt – ausgespielt über den sogenannten „TrustScore“ – liegt konstant bei 94 von 100 möglichen Punkten und gilt damit als „sehr gut!“

Bad Hindelang und seine Tourismuswirtschaft befinden sich nun seit mehr als zehn Jahren auf einem langfristigen Wachstumspfad: So konnten die Gästeankünfte





seit 2007 um **42 Prozent auf aktuell 225.390 (+ 67.000)**, die **Übernachtungen** um **16 Prozent (+ 151.000)** und die **Bettenauslastung** um **7,5 Prozentpunkte auf momentan 44% gesteigert** werden.

Das ist die **höchste durchschnittliche Auslastung**, die unsere alpine Gemeinde je erreicht hat!

Mit jährlich mehr als **100 Mio. Euro Umsatz** ist der Tourismus in Bad Hinde-

lang der Wirtschaftszweig Nummer 1. **80 Prozent der Wertschöpfung vor Ort resultieren direkt und indirekt aus dem Tourismus.** Mindestens 1.500 Menschen in unserer 5000-Einwohner-Gemeinde sind in der Tourismus-Branche beschäftigt.

Touristische Schwerpunkte sind die Themen Wandern, Winter, Kinder, Gesundheit und Allergie. Seit 2011 zählt Bad Hindelang zum auserwählten Kreis der „**Allergikerfreundlichen Kommunen**“ mit einem Anbieternetzwerk von

120 geprüften Betrieben aus Tourismus und Einzelhandel.

Entscheidend für den Gemeinderfolg sind dabei die **Investitionen** und das **Qualitätsbewusstsein unserer Hotels und Gastgeber** in allen Kategorien. Sie sind das Rückgrat unserer Tourismusedwicklung! Zudem sind wir durch die Modernisierung unserer Bergbahnen in Oberjoch als wettbewerbsstarkes Wintersportgebiet optimal aufgestellt. **So gilt Oberjoch als familienfreundlichstes Skigebiet der Alpen!**



Darüber hinaus ist die bis 2020 festgelegte und festgeschriebene **Tourismusstrategie „Urlaub mit Heimatgefühl!“** als Hauptgrund für die kontinuierlich positive Entwicklung der Gäste- und Übernachtungszahlen zu nennen. Denn unsere Strategie basiert auf einer engen und nachhaltigen Zusammenarbeit mit allen örtlichen Leistungspartnern. So wurden in den vergangenen zehn Jahren gemeinsame Produkte wie „**Bad Hindelang PLUS**“ und „**Allergikerfreundliche Kommune**“ aufgebaut, die zu einer klaren Positionierung am Markt führten.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle beim **Tourismusbeirat**, der mit dem Gemeinderat für die erfolgreiche touristische Entwicklung unserer Gemeinde von entscheidender Bedeutung ist: Sind doch neben dem 1. Bürgermeister, Mitgliedern des Gemeinderats, dem Tourismusdirektor und den Bergbahnen alle am Tourismus beteiligten Branchen sowie die Ortsteile durch die Vorsitzenden der Tourismus- und Verkehrsvereine äußerst kompetent vertreten. Dieser Vorsprung durch ein strategisch und nachhaltig zukunftsorientiertes Miteinander schafft Vertrauen nach innen

und ist der Wettbewerbsvorteil für Bad Hindelang nach außen! Ganz nach dem Motto: „**Konsequent die eigenen Stärken weiter ausbauen!**“

So war auch das Jahr 2016 aus touristischer Sicht vor allem durch die **konsequente und konzentrierte Arbeit von Tourismusbeirat und Gemeinderat an den Themen unserer Tourismusstrategie 2020 geprägt**. Einen Teil der Projekte dürfen wir Ihnen im hinteren Teil des Tourismusberichts als „**Schwerpunkte unserer Arbeit**“ vorstellen.



In diesem Sinne wünschen wir viel Spaß beim Zahlenstudium und bedanken uns bei allen Partnern, mit denen wir diesen gemeinsamen und erfolgreichen Weg seit Jahren gehen dürfen: den Mitgliedern des Marktgemeinderates, den Tourismusbeiräten, den Vorsitzenden der Verkehrs- und Tourismusvereine und des Hotel- und Gaststättenverbandes. Wir bedanken uns bei allen Persönlichkeiten aus Kirche, Politik, Verwaltung und Wirtschaft sowie für das Engagement von „Ostrachtal attraktiv“ sowie bei allen Gastgebern und Leistungsträgern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, und bei allen Ehrenamtlichen unserer Vereine, die unser Gemeindeleben so lebendig gestalten.

Zum Schluss ist es uns noch ein großes Anliegen, unseren Älplern und Bergbauern zu gratulieren, die 2016 zwei ganz beson-

Adalbert Martin
Erster Bürgermeister



Die Zahlen 2016

Bad Hindelang GESAMT


	2016	2015	+/-
Gäste	225.390	217.762	+3,50 %
davon Ausland	27.044	27.702	-2,38 %
in %	12,00	12,72	
Übernachtungen	1.100.937	1.065.671	+3,31 %
davon Ausland	125.649	129.985	-3,34 %
in %	11,41	12,20	
Aufenthaltsdauer (durchschn. in Tagen)	4,88	4,89	-0,01 Tage
Bettenkapazität (durchschn.)	6.807	6.877	-70 Betten (-1,02 %)
Auslastung gesamt: in %	44,31	42,51%	+1,80 %-Punkte
Auslastung gesamt: in Tagen	161,21	154,98	+6,23 Tage


dere Auszeichnungen erhalten haben: Im Dezember 2016 wurde die „Hochalpine Allgäuer Alpwirtschaft in Bad Hindelang“ als „Immaterielles Kulturerbe“ als besonders gutes Praxisbeispiel anerkannt. Und bereits im Frühjahr erhielten die Bad Hindelanger Älpler den „Heimatpreis Schwaben für besondere Verdienste


um Kultur, Heimat und Brauchtum“ von Heimatminister Dr. Markus Söder verliehen. Beides sind in Politik und Öffentlichkeit sehr angesehene Anerkennungen! Damit wird unterstrichen, dass das „Ökomodell Hindelang“ und die Alpwirtschaft unsere Lebens- und Wirtschaftsgrundlage für unsere Tourismusgemeinde sind!

Maximilian Hillmeier
Tourismusdirektor



 Auch 2016 erkennen wir bei den Gästekünften die Spitzen in den klassischen Monaten Februar und August, wie es für einen Ganzjahresurlaubsort in den Alpen typisch ist. Wie schon im letzten Jahr ist der Februar wieder der stärkste Monat und scheint sich inzwischen an der Spitze zu etablieren.

 Nachdem der November in den letzten Jahren starke Zuwächse verzeichnen konnte (und nur 2016 Einbußen hinnehmen musste) und der April immer mehr nachlässt, ist nun der April an das Ende gewandert und hat den November als schwächsten Monat abgelöst.

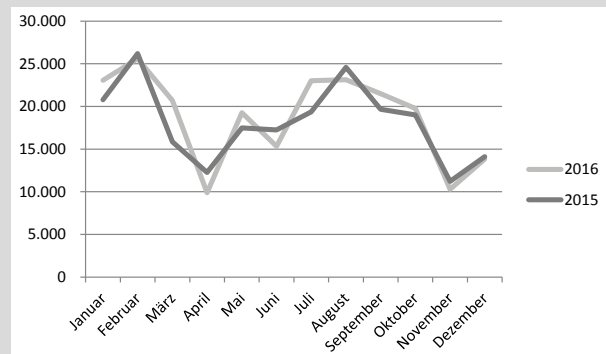
 Interessant ist auch, dass wir im Sommer eine nahezu flache Kurve erleben, dass die Monate Juli, August und September nun auf annähernd gleich hohem Niveau liegen. Insgesamt konnten wir bei den Gästen wieder um 7.628 zulegen (+3,50%).



Gäste je Monat

Bad Hindelang GESAMT

Monat	2016		2015		
	absolut	in %	absolut	in %	+/- (in %)
Januar	23.061	10,23	20.778	9,54	+10,99
Februar	25.613	11,36	26.195	12,03	-2,22
März	20.678	9,17	15.843	7,28	+30,52
April	9.896	4,39	12.275	5,64	-19,38
Mai	19.254	8,54	17.482	8,03	+10,14
Juni	15.335	6,80	17.243	7,92	-11,07
Juli	23.015	10,21	19.352	8,89	+18,93
August	23.142	10,27	24.570	11,28	-5,81
September	21.502	9,54	19.664	9,03	+9,35
Oktober	19.769	8,77	19.016	8,73	+3,96
November	10.298	4,57	11.227	5,16	-8,27
Dezember	13.827	6,13	14.117	6,48	-2,05
Gesamt	225.390	100	217.762	100	+3,50



Übernachtungen

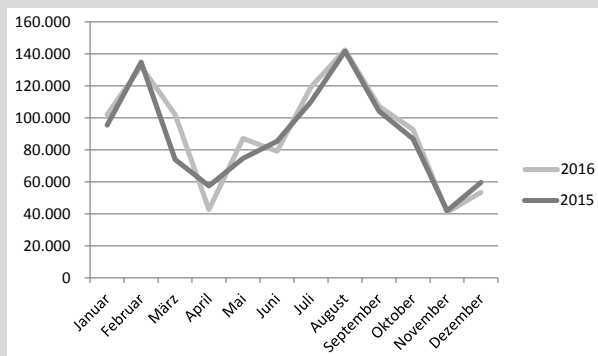
⚡ Auch die Übernachtungen sind um 35.266 (3,31%) gestiegen. Dies bedeutet für Bad Hindelang eine Gesamtübernachtungszahl von über 1,1 Mio. – ein Wert, den wir seit 20 Jahren nicht erreichen konnten.

⚡ 2016 fallen die Zuwächse im Monat März auf, die vor allem den Osterferien geschuldet sind. Umso erfreulicher ist, dass der April (Osterferien 2015) nicht im gleichen Umfang Minuszahlen verbuchen musste.

⚡ Stärkster Monat bei den Übernachtungen ist immer noch der August, trotz der stärkeren Gästeankünfte im Februar – ein Resultat der im August längeren Aufenthaltsdauer von 6,15 zu 5,16 Tagen. Damit ist der August der einzige Monat im Jahresverlauf, in dem unsere Gäste im Schnitt über 6 Tage lang bleiben.

Übernachtungen je Monat Bad Hindelang GESAMT

Monat	2016		2015		
	absolut	in %	absolut	in % +/-	(in %)
Januar	101.979	9,26	95.351	8,95	+6,95
Februar	132.154	12,00	134.811	12,65	-1,97
März	102.001	9,26	73.898	6,93	+38,03
April	42.607	3,87	57.441	5,39	-25,82
Mai	87.078	7,91	74.706	7,01	+16,56
Juni	79.101	7,18	85.336	8,01	-7,31
Juli	119.391	10,84	110.100	10,33	+8,44
August	142.401	12,93	141.633	13,29	+0,54
September	107.172	9,73	104.167	9,77	+2,88
Oktober	92.672	8,42	86.747	8,14	+6,83
November	40.957	3,72	41.907	3,93	-2,27
Dezember	53.424	4,85	59.574	5,59	-10,32
Gesamt	1.100.937	100	1.065.671	100	+3,31





Durchschnittlicher Aufenthalt je Monat


Bad Hindelang GESAMT - in Tagen

Monat	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
2016	4,42	5,16	4,93	4,31	4,52	5,16	5,19	6,15	4,98	4,69	3,98	3,86
2015	4,59	5,15	4,66	4,68	4,27	4,95	5,69	5,76	5,30	4,56	3,73	4,22



 Bei allen fünf größten innerdeutschen Quell-Bundesländern konnten wir auch 2016 wieder Zuwächse verbuchen. Über 60% unserer Gäste kommen allein aus den drei südlichsten Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern und Hessen.

 Erstmals seit vielen Jahren wundern wir uns über Einbußen der Ankünfte und Übernachtungen aus dem Ausland, die aber in der Gesamtzahl natürlich nicht in großem Umfang ins Gewicht fallen (-2,38% bzw. -3,34%).

 Nach wie vor ist Bad Hindelang und das Allgäu generell sehr attraktiv für Schweizer mit – wie die Grafik zeigt – stetig steigenden Zuwächsen. Über 6% unserer Gäste haben einen schweizerischen Pass. Attraktive Zuwächse sind auch aus Großbritannien zu verzeichnen, das Frankreich (nach Einbußen) vom vierten Platz verdrängen konnte.

Bundesland	Gäste	Anteil	+/- Gäste	Übernachtungen	Anteil	+/- Übern.
	2016	in %	in % zu 2015		2016	in %
Baden-Württemberg	71.226	35,91	+5,69	277.728	28,48	+5,07
Bayern	52.483	26,46	+2,91	203.230	20,84	+1,11
Nordrhein-Westfalen	21.183	10,68	+4,17	155.566	15,95	+2,67
Hessen	15.648	7,89	+0,76	90.193	9,25	+5,09
Rheinland-Pfalz	13.264	6,69	+8,49	84.929	8,71	+14,13
Rest	24.542	12,73	+4,07	163.642	14,86	+3,17
Inland gesamt	198.346	88,00	+4,36	975.288	88,59	+4,23
Ausland gesamt	27.044	12,00	-2,38	125.649	11,41	-3,34
Gesamt	225.390	100	+3,50	1.100.937	100	+3,31





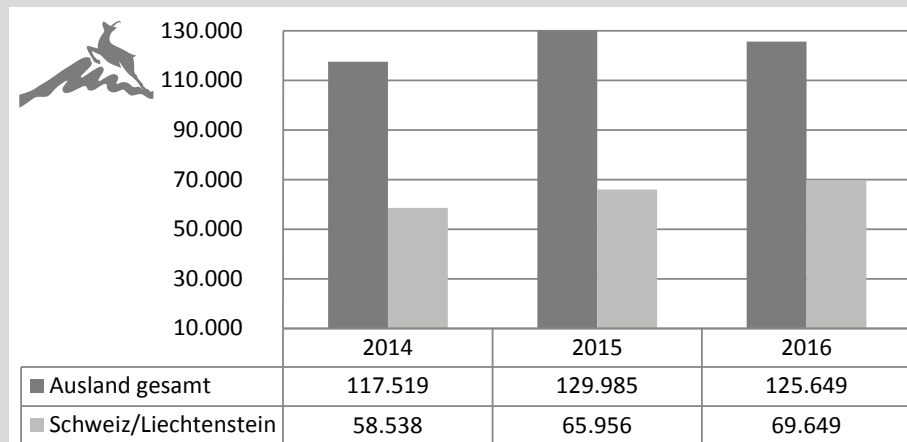
Ausland

Bad Hindelang GESAMT

Land	Gäste	Anteil	+/- Gäste	Übernachtungen	Anteil	+/- Übern.
	2016	in %	in % zu 2015		in %	in % zu 2015
Schweiz/Liechtenstein	14.999	55,46	+2,04	69.649	55,43	+5,60
Benelux	4.009	14,82	+2,43	23.898	19,02	+1,02
Österreich	1.236	4,57	-7,49	3.772	3,00	-12,64
Großbritannien/Nordirland	712	2,63	+11,42	3.769	3,00	+4,09
Frankreich	567	2,10	-27,77	2.471	1,97	-23,76
Rest	5.521	20,41	-12,77	22.090	17,58	-39,18
Ausland gesamt	27.044	100	-2,38	125.649	100	-3,34

Übernachtungen Ausland und Schweiz/Liechtenstein


Bad Hindelang GESAMT




Kurz-Info:

- Ausland Steigerung um mehr als fast 7% in drei Jahren
- Steigerung Schweiz um 19% in drei Jahren
- 55% unserer ausländischen Gäste kommen aus der Schweiz



 Unsere Gäste verbringen ihren Urlaub in Bad Hindelang vor allem in Hotelzimmern und Ferienwohnungen. Fast 83% der Übernachtungen finden in diesen beiden Segmenten zusammengefasst statt, was bei einem Bettenanteil von 77% auch zu erwarten ist. Während die Hotels aber „nur“ einen Bettenanteil von 41% aufweisen, liegen sie bei den Übernachtungen bei 57%, was eine Auslastung von hervorragenden 61% bringt.


 Der Rückgang der Betten und der damit verbundenen Übernachtungen im Bereich der Gasthöfe und Privatzimmer zeigt, dass die Marktberreinigung nach wie vor noch nicht abgeschlossen ist und dem Bettenschwund in den Kleinvermieterstrukturen weiterhin begegnet werden muss. Wesentliche Gründe dafür sind die hohen Ansprüche im digitalen Marketing, die moderne Arbeitswelt, die Anspruchshaltung der Gäste, aber auch der Generationenwechsel und häufig der Eigenbedarf.


Betriebsart	2016				2015				+/- Übernacht. in %
	Betten	Übernacht.	Auslastung in %	in Tagen	Betten	Übernacht.	Auslastung in %	in Tagen	
Hotels/Klinik	2.817	629.313	61,37	223,58	2.739	601.663	62,73	230,04	+4,60
Verbandsheime	400	65.637	51,44	188,26	400	63.058	47,77	174,35	+4,08
Gasthöfe	109	10.683	27,35	93,39	126	12.715	27,74	101,53	-15,98
Ferienwohnungen	2.471	283.233	31,38	114,40	2.532	277.510	30,09	109,50	+2,06
Gästehäuser/Pensionen	560	73.951	36,07	131,68	610	72.595	32,55	118,38	+1,82
Privatzimmer	356	31.552	24,25	88,42	370	31.824	23,59	86,08	-0,85
Hütten	94	4.871	14,04	50,81	99	4.804	13,31	46,90	+1,39
Campingplatz		1.733				1.502			+15,38
Gesamt	6.807	1.100.937	44,31	161,73	6.877	1.065.671	42,51	155,16	+3,31

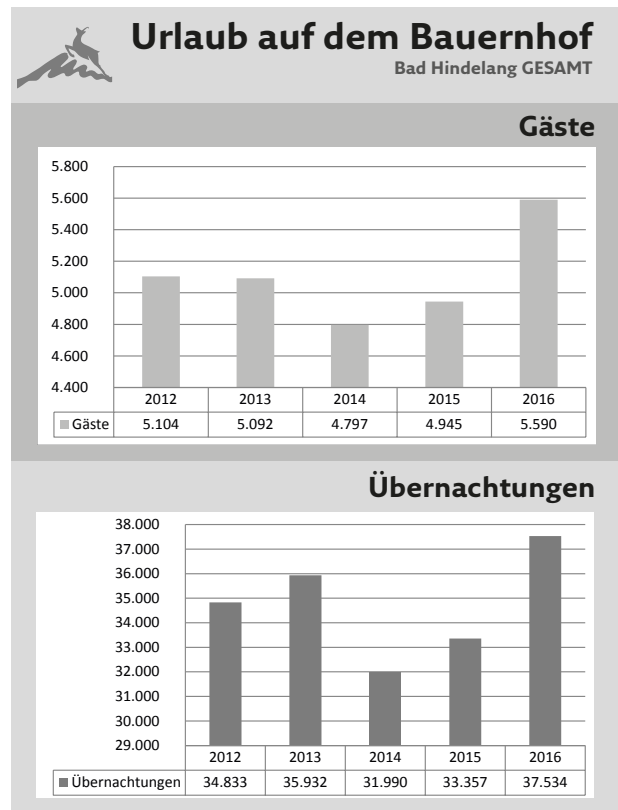




Urlaub auf dem Bauernhof

 Das Segment Urlaub auf dem Bauernhof beinhaltet eine betriebsartenübergreifende Statistik über Zimmer und Ferienwohnungen, mit einer stetig steigenden Tendenz. Der Einbruch im Jahr 2014 resultiert aus dem Großbrand eines Bauernhofs in Unterjoch im Frühjahr 2014. Doch 2016 sind die Zahlen wieder hervorragend.

 Wir hatten im Jahr 2016 21 Anbieter von Zimmern und Ferienwohnungen auf dem Bauernhof im gesamten Gemeindegebiet, davon 15 im Hochtal und 6 in der Tallage.






10 Jahre im Vergleich

Den Kern unseres Tourismusberichts bildet vor allem auch wieder der Blick auf die Zehn-Jahres-Statistik sowohl als Gesamtgemeinde, aber auch über die einzelnen Ortsteile. Anhand dieser Zahlen lässt sich ein Trend erkennen und sie sind somit in der Regel aussagekräftiger, als nur auf das vergangene Jahr zu blicken.

So freuen wir uns seit nunmehr zehn Jahren über einen Anstieg unserer Gästekünfte. **Wir begrüßen inzwischen rund 67.000 Gäste mehr als noch vor zehn Jahren, das sind über 40% mehr.**

Und auch wenn wir lange mit einer sinkenden **Aufenthaltsdauer** zu kämpfen hatten (die sich inzwischen bei rund **4,8 Tagen** eingependelt hat), so konnte das Mehr an Gästen dazu führen, dass auch unsere **Übernachtungszahlen stetig bergauf** gingen, wir seit dem Jahr 2012 wieder zu den **Übernachtungsmillionären** zählen können und in **2016 bei einem seit 20 Jahren nicht mehr erreichten Wert von über 1,1 Millionen landeten**. Unerfreulich ist der **Bettenrückgang**, den wir noch immer zu spüren bekommen. Gerade in den **Kleinvermieterstrukturen** haben wir **Betten verloren**, erfreulicherweise in 2016

 Überblick 2007-2016 Bad Hindelang GESAMT						
Jahr	Gäste	+/- Gäste zum Vorjahr in %	Übern.	+/- Übern. zum Vorjahr in %	Betten	Auslastung in %
2007	158.216		949.747		7.113	36,58
2008	166.385	+5,16	949.239	-0,05	6.826	37,99
2009	169.709	+2,00	939.226	-1,05	6.892	37,34
2010	172.322	+1,54	953.926	+1,57	6.998	37,34
2011	180.788	+4,91	962.815	+0,93	7.478	35,28
2012	188.342	+4,18	1.000.566	+3,92	7.749	35,28
2013	205.158	+8,93	1.055.001	+5,44	7.436	38,87
2014	208.822	+1,79	1.047.771	-0,69	7.120	40,32
2015	217.762	+4,28	1.065.671	+1,71	6.877	42,51
2016	225.390	+3,50	1.100.937	+3,31	6.807	44,31



nicht mehr in dem hohen Umfang wie in den Vorjahren. Dennoch zeigen uns die Zahlen, dass die **Marktbereinigung** und der Rückgang wie etwa durch Betriebsaufgabe durch nicht geregelte Nachfolge noch nicht abgeschlossen sind. Diesen Trend dürfen wir nicht aus den Augen verlieren!

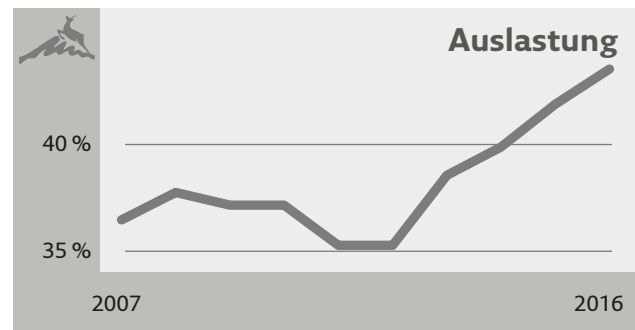
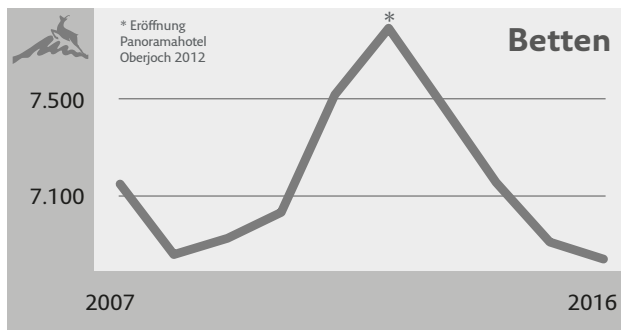
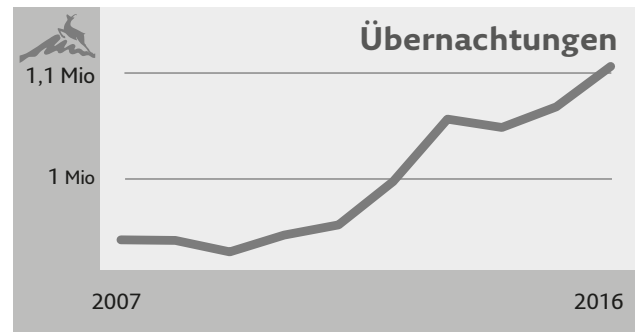
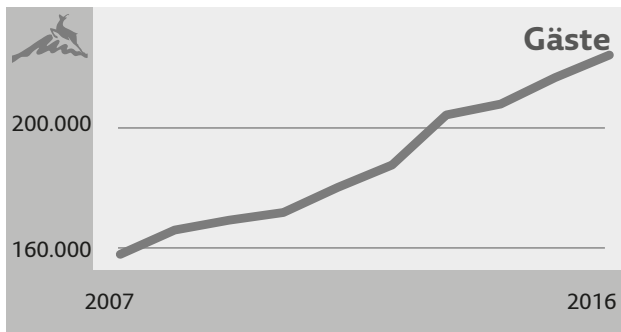
Dahingegen erfreulich ist wiederum, dass die Betten, die wir im Ort bieten, dafür besser ausgelastet sind, also eine im Vergleich zu den Vorjahren bessere

Wertschöpfung erzielen. Mit **44,31%** haben wir eine **Auslastung**, die so hoch **ist wie noch nie**, und die **heute fast 8%-Punkte über der Auslastung** von vor **10 Jahren** (36,58%) liegt.

Unsere sechs Ortsteile entwickeln sich im Zehnjahresvergleich äußerst unterschiedlich. Bei den **Gäitezahlen** konnten **alle sechs zulegen**. Bei den **Übernachtungszahlen** zeigt sich aber das Bild, dass **Bad Oberdorf, Oberjoch und Unterjoch** im Plus liegen, **Bad**

Hindelang, Hinterstein und Vorderhindelang allerdings im Minus. **Oberjoch** ist dabei mit einem **Plus von 44%** klar der Gewinner, während Vorderhindelang mit einem Minus von 1,2% zu Buche schlägt.

Bei den **Bettenzahlen** haben wir die erwarteten Verluste zu beklagen, die **einzig** von dem Plus in **Oberjoch** abgefangen werden. Beruhigend sind die **Auslastungszahlen**, die in allen sechs Ortsteilen – und das ist im Grunde auch die wichtigste Zahl – nach oben gingen.





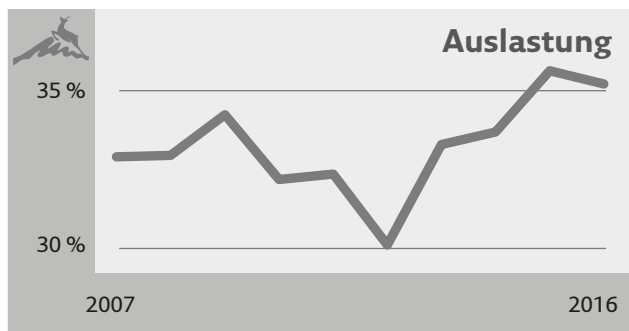
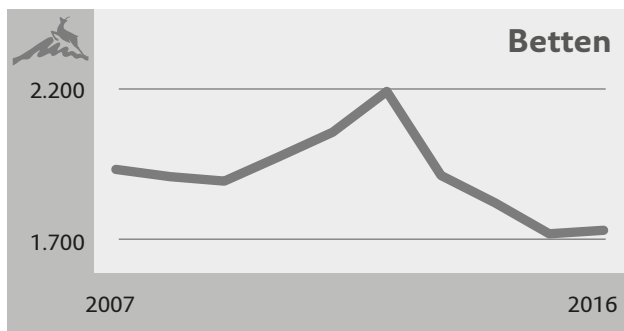
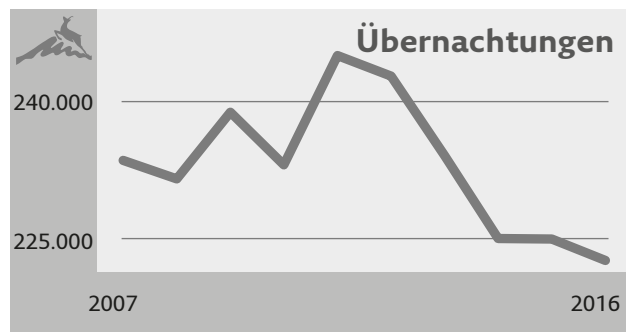
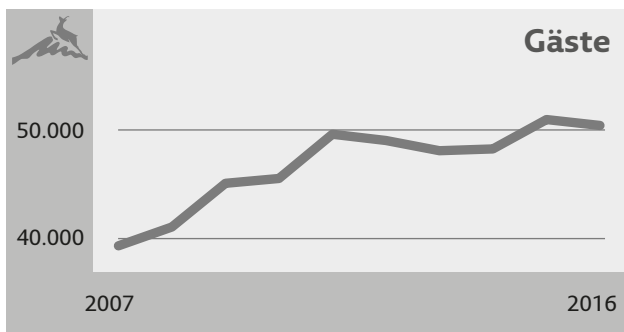
Ortsteil Bad Hindelang

2007-2016

Jahr	Gäste	+/- Gäste zum Vorjahr in %	Übern. +/- zum Vorjahr in %	Übern.	Betten	Auslastung in %	
2007	40.219			233.390	1.938	32,99	
2008	41.820	+3,98		231.505	-0,81	1.914	33,04
2009	45.531	+8,87		238.334	+2,95	1.899	34,38
2010	45.954	+0,93		232.941	-2,26	1.980	32,24
2011	49.710	+8,17		244.134	+4,81	2.063	32,42
2012	49.181	-1,06		242.031	-0,86	2.199	30,07
2013	48.306	-1,78		233.877	-3,37	1.918	33,40
2014	48.461	+0,32		225.389	-3,63	1.826	33,81
2015	50.957	+5,15		225.345	-0,02	1.723	35,84
2016	50.463	-0,97		223.146	-0,98	1.735	35,40

Kurz-Info:

- Gästezahlen um 10.244 (+25,47 %) gestiegen
- Übernachtungszahlen um 10.244 (-4,39 %) gesunken
- 203 (-10,47 %) Betten weniger
- Auslastung + 2,05 %-Punkte





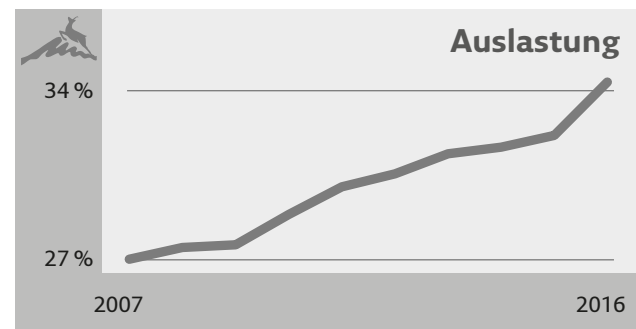
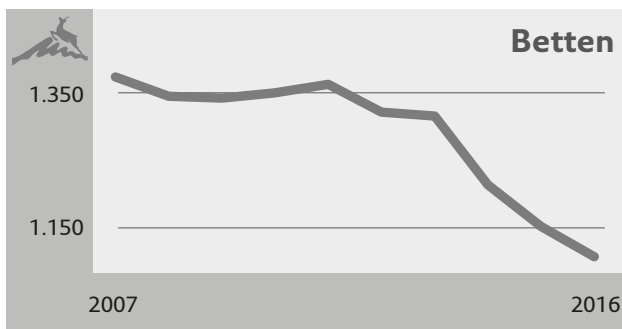
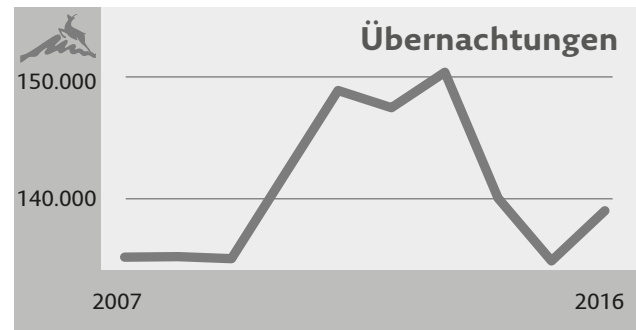
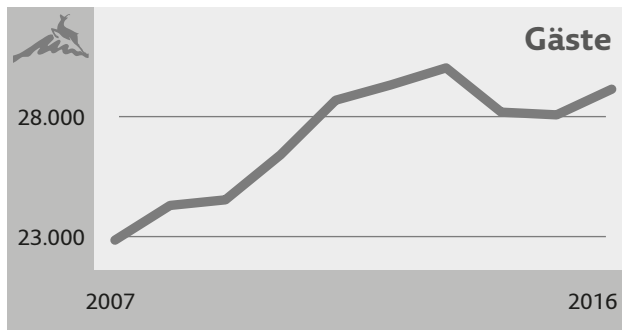
Ortsteil Bad Oberdorf

2007-2016

Jahr	Gäste	+/- Gäste zum Vorjahr in %	Übern.	+/- Übern. zum Vorjahr in %	Betten	Auslastung in %
2007	22.958		135.212		1.373	26,99
2008	24.366	+6,13	135.257	+0,03	1.344	27,49
2009	24.589	+0,92	135.080	-0,13	1.341	27,60
2010	26.413	+7,42	142.294	+5,34	1.349	28,90
2011	28.618	+8,35	149.494	+5,06	1.362	30,08
2012	29.244	+2,19	148.016	-0,99	1.320	30,63
2013	29.932	+2,35	151.061	+2,06	1.314	31,49
2014	28.137	-6,00	140.275	-7,14	1.210	31,77
2015	28.030	-0,38	134.882	-3,84	1.147	32,27
2016	29.068	+3,70	139.181	+3,19	1.101	34,55

Kurz-Info:

- Gästezahlen um 6.110 (+26,61 %) gestiegen
- Übernachtungszahlen um 3.969 (+2,94 %) gestiegen
- 272 (-19,81 %) Betten weniger
- Auslastung + 7,56 %-Punkte





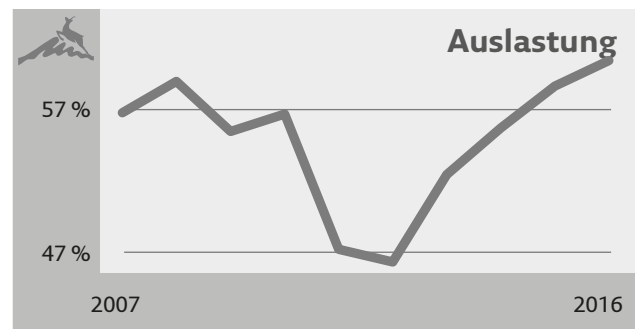
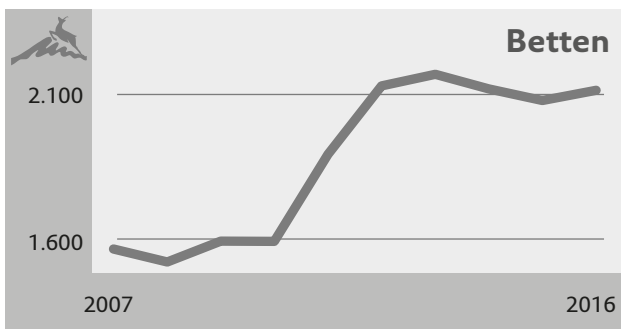
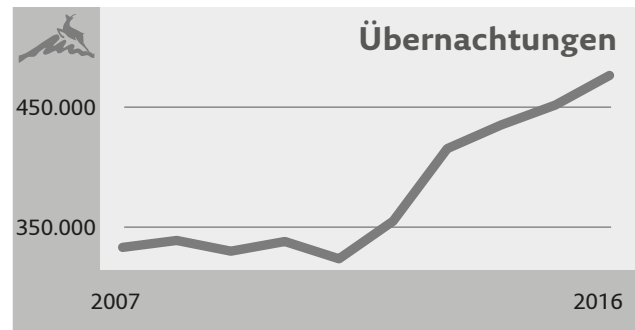
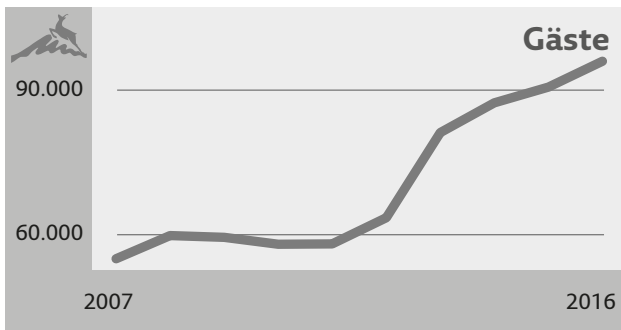
Ortsteil Oberjoch

2007-2016

Jahr	Gäste	+/- Gäste zum Vorjahr in %	Übern.	+/- Übern. zum Vorjahr in %	Betten	Auslastung in %
2007	55.242		329.725		1.578	57,24
2008	60.008	+8,63	335.619	+1,79	1.534	59,79
2009	59.640	-0,61	326.410	-2,74	1.605	55,73
2010	58.231	-2,36	334.607	+2,51	1.604	57,14
2011	58.313	+0,14	320.062	-4,35	1.898	46,19
2012	63.706	+9,25	351.987	+9,97	2.129	45,16
2013	81.297	+27,61	413.232	+17,40	2.168	52,23
2014	87.459	+7,58	433.247	+4,84	2.119	56,02
2015	90.709	+3,71	450.031	+3,87	2.080	59,41
2016	96.063	+5,90	475.139	+5,58	2.114	61,47

Kurz-Info:

- Gästezahlen um 40.821 (+73,89 %) gestiegen
- Übernachtungszahlen um 145.414 (+44,10 %) gestiegen
- 536 (+33,97 %) Betten mehr
- Auslastung + 4,23 %-Punkte





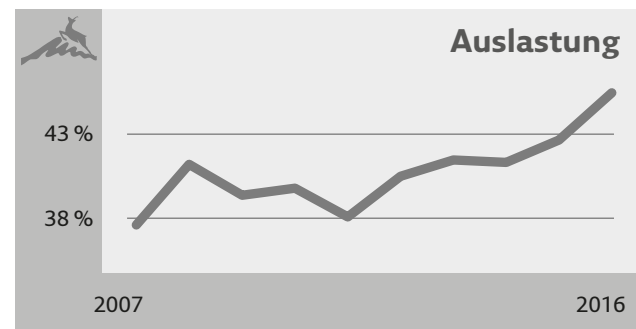
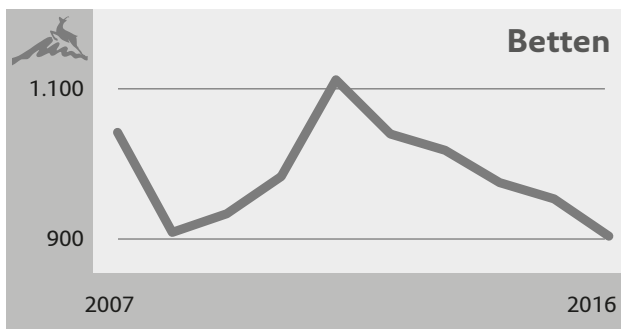
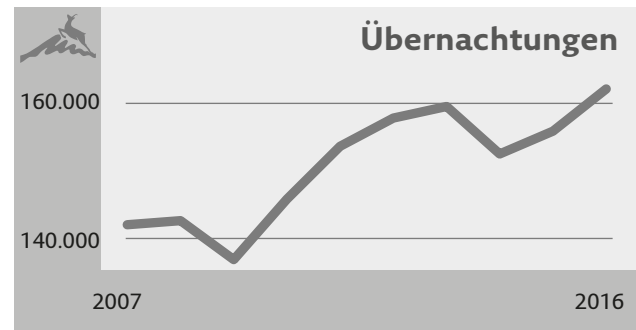
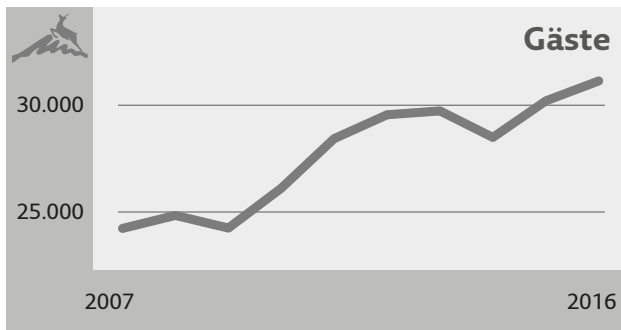
Ortsteil Unterjoch

2007-2016

Jahr	Gäste	+/- Gäste zum Vorjahr in %	Übern.	+/- Übern. zum Vorjahr in %	Betten	Auslastung in %
2007	24.362		141.539		1.037	37,38
2008	25.003	+2,63	142.173	+0,45	908	42,80
2009	24.384	-2,48	136.137	-4,25	932	40,04
2010	26.348	+8,05	145.484	+6,87	980	40,67
2011	28.788	+9,26	153.687	+5,64	1.105	38,10
2012	29.961	+4,07	158.052	+2,84	1.035	41,72
2013	30.154	+0,64	159.838	+1,13	1.014	43,18
2014	28.847	-4,33	152.504	-4,59	972	42,98
2015	30.646	+6,24	156.010	+2,30	951	44,98
2016	31.631	+3,21	162.547	+4,19	903	49,20

Kurz-Info:

- Gästezahlen um 7.269 (+29,84 %) gestiegen
- Übernachtungszahlen um 21.008 (+14,84 %) gestiegen
- 134 (-12,92 %) Betten weniger
- Auslastung + 11,82 %-Punkte





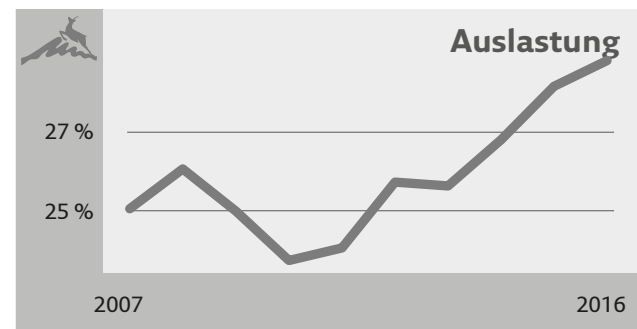
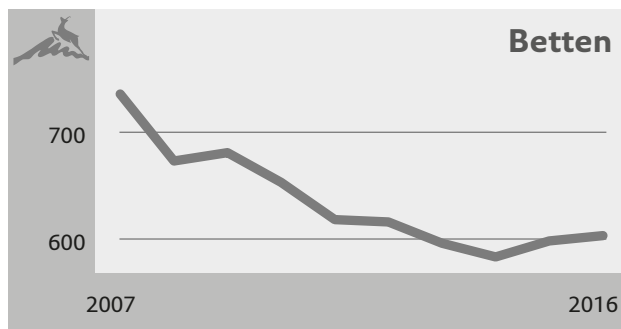
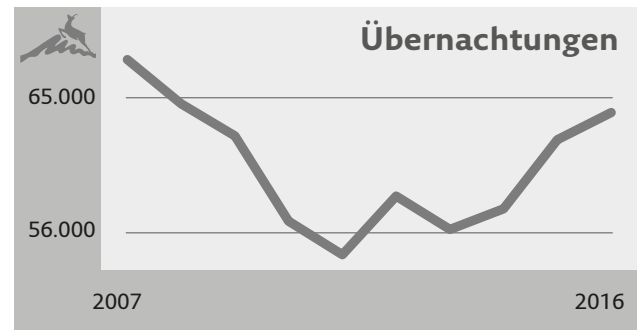
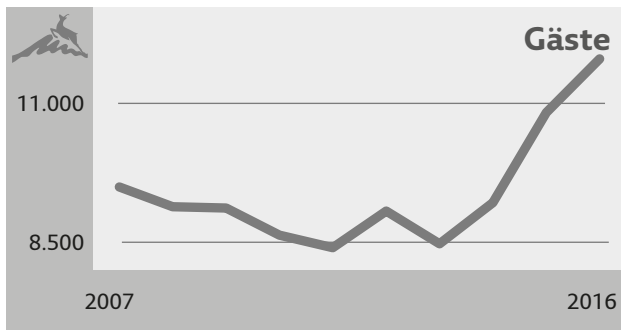
Ortsteil Hinterstein

2007-2016

Jahr	Gäste	+/- Gäste zum Vorjahr in %	Übern. +/- zum Vorjahr in %	Übern.	Betten	Auslastung in %
2007	9.560		67.695		735	25,24
2008	9.183	-3,94	64.684	-4,45	672	26,32
2009	9.159	-0,26	62.496	-3,38	680	25,17
2010	8.643	-5,63	56.690	-9,29	652	23,83
2011	8.403	-2,78	54.410	-4,02	617	24,17
2012	9.101	+8,31	58.398	+7,33	615	25,96
2013	8.478	-6,85	56.129	-3,89	595	25,86
2014	9.259	+9,21	57.537	+2,51	582	27,11
2015	10.974	+18,53	62.243	+8,22	597	28,57
2016	11.996	+9,31	64.089	+2,97	602	29,27

Kurz-Info:

- Gästezahlen um 2.436 (+25,48 %) gestiegen
- Übernachtungszahlen um 3.606 (-5,33 %) gesunken
- 133 (-18,10 %) Betten weniger
- Auslastung + 4,03 %-Punkte





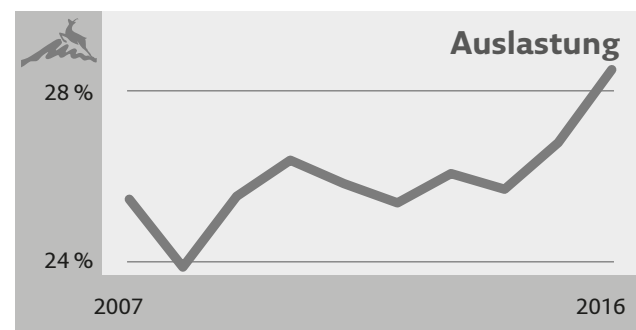
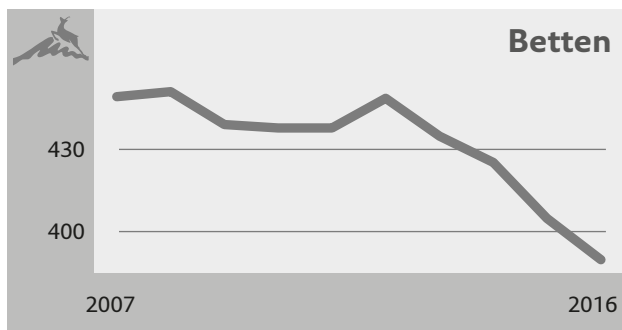
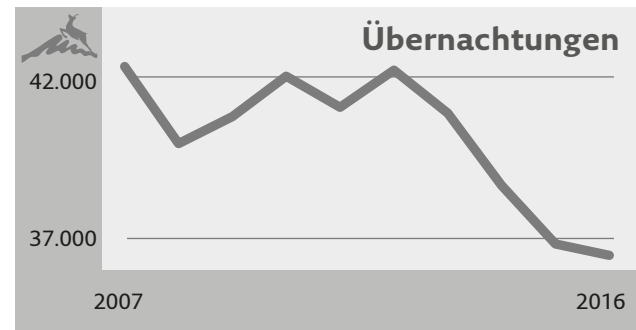
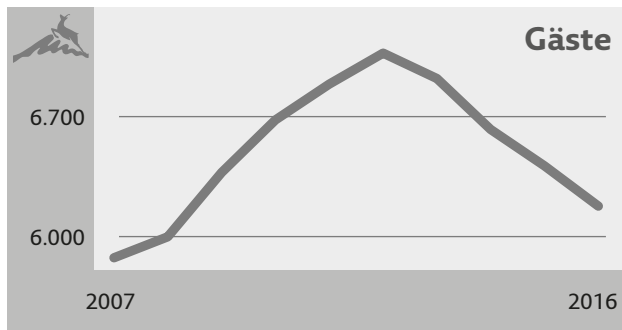
Ortsteil Vorderhindelang

2007-2016


Jahr	Gäste	+/- Gäste zum Vorjahr in %	Übern.	+/- Übern. zum Vorjahr in %	Betten	Auslastung in %
2007	5.875		42.186		452	25,60
2008	6.005	+2,21	40.001	-5,18	455	24,04
2009	6.406	+6,68	40.769	+1,92	435	25,67
2010	6.733	+5,10	41.910	+2,80	433	26,50
2011	6.956	+3,31	41.028	-2,10	433	25,96
2012	7.149	+2,77	42.082	+2,57	451	25,52
2013	6.991	-2,21	40.864	-2,89	428	26,19
2014	6.673	-4,55	38.819	-5,00	412	25,83
2015	6.446	-3,40	37.160	-4,27	378	26,90
2016	6.196	-4,30	36.835	-0,87	353	28,58

Kurz-Info:

- Gästezahlen um 294 (+5,00 %) gestiegen
- Übernachtungszahlen um 5.351 (-12,68 %) gesunken
- 99 (-21,90 %) Betten weniger
- Auslastung +2,98 %-Punkte





 Der Winter/Sommer-Vergleich zeigt wieder die 54% (Sommer) zu 46% (Winter) Verteilung, also eine leichte Tendenz zum Sommer. Dennoch kann gesagt werden, dass wir eine gut ausgewogene Saisonverteilung und somit eine gesicherte Grundlage für Einkünfte über das ganze Jahr verteilt haben.

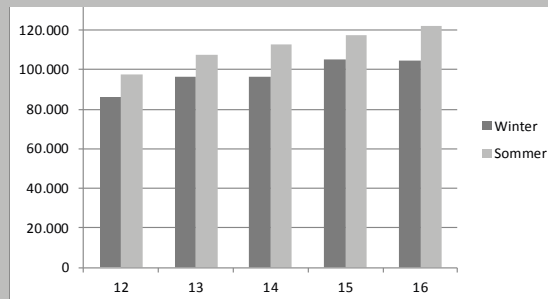


Winter/Sommer

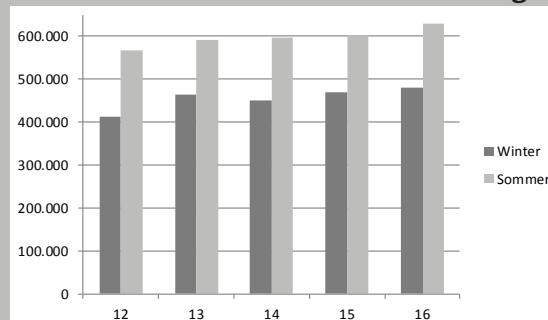
Fünffjahresvergleich Bad Hindelang GESAMT

Zeitraum	Gäste +/- Gäste z. Vorjahr in %	Übern. +/- Übern. z. Vorjahr in %
Winter		
11/11-04/12	85.791	413.355
11/12-04/13	96.630 +12,63	463.285 +12,08
11/13-04/14	96.303 -0,34	449.619 -2,95
11/14-04/15	105.419 +9,47	468.790 +4,26
11/15-04/16	104.592 -0,78	480.222 +2,44
Sommer		
05/12-10/12	97.815	567.401
05/13-10/13	107.242 +9,64	590.723 +4,11
05/14-10/14	112.690 +5,08	596.884 +1,04
05/15-10/15	117.325 +4,11	602.689 +0,97
05/16-10/16	122.017 +4,00	627.815 +4,17

Gäste



Übernachtungen





Bad Hindelang PLUS

Unser Leitprodukt Bad Hindelang PLUS ist einer unserer größten Vorteile im touristischen Wettbewerb. Teilnehmende Betriebe können gute Buchungszahlen und vor allem hoch zufriedene Gäste vermelden, wie wir aus Umfragen entnehmen können.

Nachdem der Umbau eines großen BHP-Betriebes 2015 abgeschlossen wurde und die Schließung eines anderen großen Betriebes im Jahr 2014 nicht mehr ins Gewicht fällt, können nun die Zahlen wieder reell verglichen werden. So zeigt sich bei den Übernachtungen eine Steigerung von 4,36% bei den PLUS-Betrieben, während die Vermieter ohne PLUS ein Mehr von 1,75% aufweisen.

		<h2>Vergleich PLUS / Nicht-PLUS</h2> <p>Bad Hindelang GESAMT</p>					
		Vermieter mit Bad Hindelang PLUS			Vermieter ohne Bad Hindelang PLUS		
	Gäste +/- in %	Übernacht. +/- in %	Aufenth. dauer	Gäste +/- in %	Übernacht. +/- in %	Aufenth. dauer	
2015	127.444	635.905	4,99	90.324	429.766	4,76	
2016	135.661 +6,45	663.660 +4,36	4,89	89.729 -0,66	437.277 +1,75	4,87	

		<h2>Verteilung über die Ortsteile</h2> <p>Vermieter mit Bad Hindelang PLUS</p>					
	Bad Hindelang	Bad Oberdorf	Oberjoch	Unterjoch	Hinterstein	Vorderhind.	
	Gäste +/- in %	Gäste +/- in %	Gäste +/- in %	Gäste +/- in %	Gäste +/- in %	Gäste +/- in %	
2015	30.737	16.152	51.303	19.966	4.533	4.753	
2016	31.084 +1,13	17.573 +8,80	55.546 +8,27	20.803 +4,19	6.251 +37,90	4.404 -7,34	
	Übern. +/- in %	Übern. +/- in %	Übern. +/- in %	Übern. +/- in %	Übern. +/- in %	Übern. +/- in %	
2015	149.322	78.506	251.448	107.155	25.074	24.400	
2016	147.045 -1,52	83.540 +6,41	269.594 +7,22	111.095 +3,68	28.757 +14,69	23.629 -3,16	

Schwerpunkte unserer Arbeit

Tourismusstrategie

Touristisch haben wir im Jahr 2015 einen Grundstein für die Zukunft gelegt. So haben Marktgemeinderat und Tourismusbeirat in einer gemeinsamen Klausur im Mai 2015 die „**Tourismus Strategie 2020 – Urlaub mit Heimatgefühl**“ erarbeitet, um alle Partner und Leistungsträger gemäß dem Leitsatz „es ziehen alle am gleichen Strang in die gleiche Richtung“ einzuladen, um miteinander für den gemeinsamen Erfolg zu arbeiten. So lautet unsere Mission für die kommenden Jahre: Mit unserem täglichen Handeln schaffen wir Begeisterung und Überraschungsqua-

lität für unsere Gäste, Partner und Bürger. Das Ökomodell Hindelang dient dabei als **Grundlage und bietet höchste Aufenthaltsqualität** für einen „**Lebensraum mit Heimatgefühl**“. Dieser wird damit zur wichtigsten Ressource für alpinen und gesunden Naturerlebnis-Urlaub im Allgäu. Nur mit einer **konsequenten Nachfrageorientierung aller Beteiligten** – vor, während und nach der Reise unserer Gäste – gestalten wir ein ganzheitliches Markenerlebnis und sichern die Wertschöpfung für unsere Gemeinde. **Der Fokus liegt dabei auf dem Leitprodukt Bad Hindelang PLUS und dem Ausbau unserer digitalen Services.**

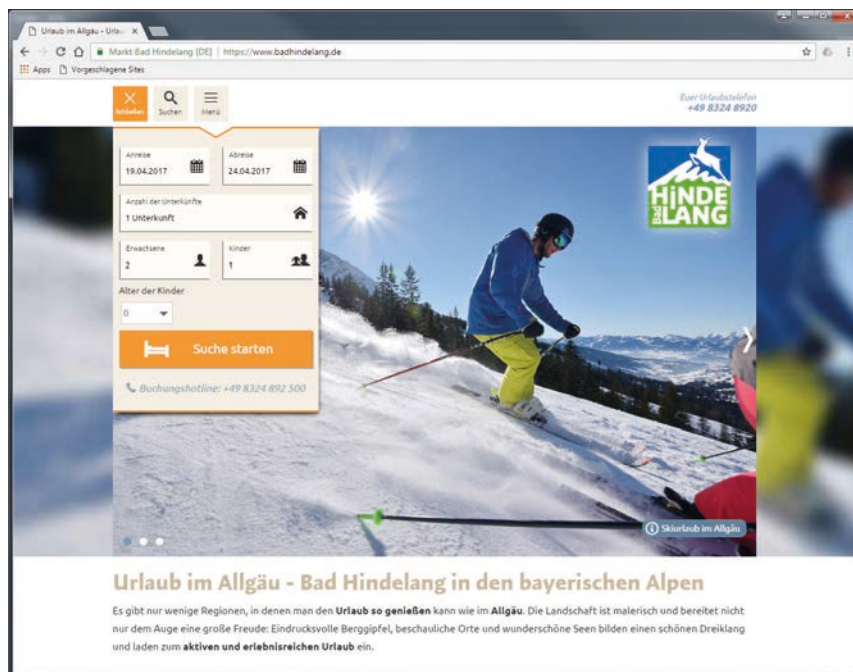


Website

Unsere Seite www.badhindelang.de ist unser wichtigstes Medium im **Tourismusmarketing** und im Jahr 2016 wurden wir **erstmalig** „**Online-Buchungs-Millionär**“.

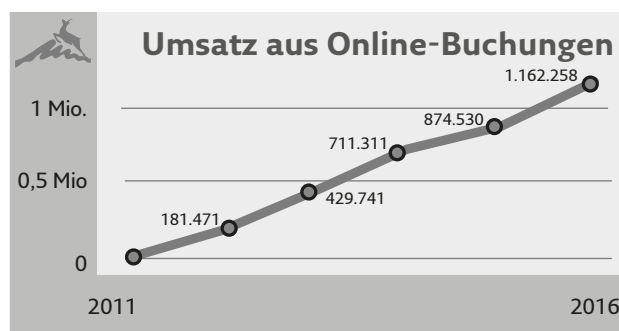
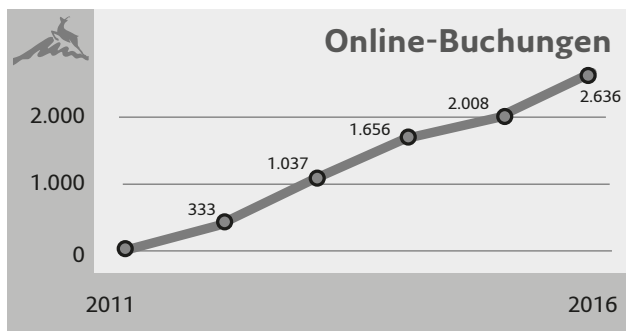
Zum Jahresende 2016 stand bei 2.636 Online-Buchungen ein **Jahresumsatz von 1,16 Millionen Euro** zu Buche. Ende 2015 wurde bei 2.008 Online-Buchungen ein Umsatz von 874.530 Euro registriert.

2012 wurde auf badhindelang.de mit drei online buchbaren Betrieben begonnen, das strategische Ziel „Vertrieboptimierung durch Online-Buchbarkeit“ ausgegeben und seitdem zielstrebig weiterverfolgt. **Mittlerweile bieten 50 Prozent der rund 400 online gelisteten Beherber-**



gungsbetriebe in Bad Hindelang ihre Angebote direkt (online) buchbar an. Ein großartiges Ergebnis, mit dem wir deutlich über dem bayerischen Durchschnitt liegen (15%).

Zudem fungiert die **Bad Hindelanger Tourist Information** seit Ende 2015 als **örtliche Buchungszentrale** und bucht Gäste nach erfolgreicher Vermittlung direkt und provisionsfrei ein.



Online-Gutscheinsystem

Gutscheine werden immer kurzfristiger und spontaner angefragt – am liebsten ohne großen Aufwand zum selbst Ausdrucken von zu Hause. Mit der **Einführung eines professionellen Online-Gutscheinsystems** wird Bad Hindelang Tourismus dieser Nachfrage gerecht. Seit Mitte Dezember 2016 gibt es daher, als **Ergänzung** zu dem bereits existierenden **Gutscheinsystem von Ostrachtal Attraktiv**, ein zusätzliches erweitertes Gutscheinsystem. Damit wird **maximale Flexibilität** für den Käufer geschaffen und für alle Einlösepartner eine einfache Abwicklung, größtmögliche Sicherheit und zuverlässige Abrechnung. Das neue Online-Gutscheinsystem soll mit einem

attraktiven Angebot als Marketingmaßnahme einen positiven Einfluss auf die Außenwirkung von Bad Hindelang haben und somit neue Gäste für Bad Hindelang gewinnen. Gutscheine können online über die www.badhindelang.de/gutschein oder in der Tourist Information gekauft und anschließend bei allen Partnern aus Einzelhandel, Gastronomie, Vermietung und Freizeit eingelöst werden.



aus Bisingen für das Gastgeberverzeichnis ein authentisches, informatives und überzeugendes Produkt auf die Beine. Der Imageteil, der sich an den Themen der „Tourismusstrategie 2020“ orientiert und bei dem viel Wert auf emotionale Darstellung gelegt wird, erstrahlt wieder mit vielen erstklassigen Bildern von Wolfgang B. Kleiner – mit viel Liebe zum Detail fotografiert. Erneut stellen Einheimische den Gästen ihr Bad Hindelang vor und das Urlaubsmagazin vermittelt durch den Retro-Stil ein einzigartiges Heimatgefühl. Zur separaten Verwendung durch die Gastgeber, zum Postversand oder zur Auslage auf den Zimmern und in den Ferienwohnungen, steht nach wie vor wieder ein Sonderdruck des reinen Imageteils (ohne Gastgeberverzeichnis) kostenlos zur Verfügung.



Urlaubsmagazin

Auch 2016 konnten wir unser weiterhin wichtiges Medium zur Gästebewerbung in gelungener Form auf den Markt bringen. Als **Urlaubsmagazin** stellten die beiden Agenturen „W&W Grafik Design“ aus Wien für den Imageteil und „Neubert Werbung“

Bad Hindelang PLUS

Es gibt mittlerweile verschiedene Bonusgästekarten á la Bad Hindelang PLUS im Alpenraum, doch eines macht unser Produkt einzigartig: **Alle Top-Leistungen – egal ob Skifahren, Rodeln, Baden,... – können nach wie vor ohne jegliche**



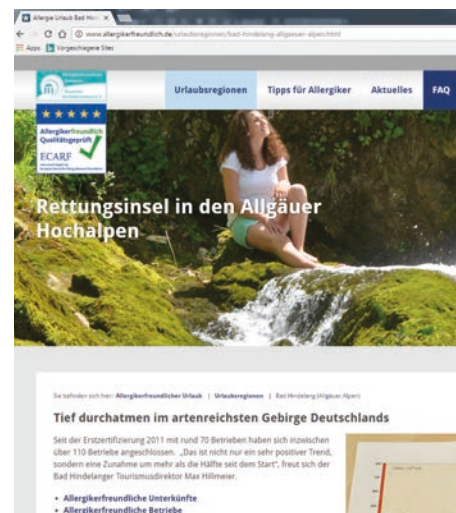
Einschränkung am selben Tag genutzt werden. Das gibt es nur bei uns! Als neuen Partner konnten wir im Jahr 2016 den Bogenschieß-Parcours in Oberjoch gewinnen. Und auch der Tennis- und Fitnesspark kann nun wieder genutzt werden. Somit ist Bad Hindelang PLUS als unser Leitprodukt noch attraktiver am Markt und immer noch unser größtes Hauptargument im hart umkämpften touristischen Wettbewerb um den Kunden. Denn **Bad Hindelang PLUS ist das beste Empfehlungsmarketing, das wir je hatten: 90% der Gäste wollen die Servicegästekarte weiterempfehlen und selbst wieder kommen.**

Allergiker – die beste Luft Bayerns

Mit der **Allergikerfreundlichkeit** reagieren wir auf einen der größten Trends im deutschen Reiseverhalten. Und die Grundlage dazu kommt nicht von ungefähr: Die beste Luft Bayerns gibt es in Bad Hindelang. Dies belegen aktuelle Messwerte, die das Umweltbundesamt (UBA)



jetzt für 2016 offengelegt hat. Die Statistik weist im Jahresmittel für Bad Hindelang einen Stickstoffdioxid-Wert von nur sechs Mikrogramm pro Kubikmeter ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) aus, geht also gegen „Null“. Bad Hindelang liegt somit weit entfernt vom Grenzwert von $40 \mu\text{g}/\text{m}^3$ und somit erneut an der Spitze dieser Skala! Die Belastungen durch Feinstaub sind in Bad Hindelang ebenfalls äußerst gering. Das Hindelanger Hochgebirgsklima (Heilklima) zeichnet sich neben hoher Luftreinheit zudem durch niedrige Wärmebelastung, schwache Nebelbildung und hohe UV-Strahlung aus. Dieses Heilklima ist etwas ganz Besonderes! Das staatlich anerkannte Prüfsiegel ‚Heilklimatischer Kurort‘ erhält somit auch nur, wer die therapeutische Wirksamkeit des Klimas und eine dauerhaft hohe Luftqualität wissenschaftlich nachweisen kann. Deshalb sind Heilklimatische Kurorte wegen ihrer Kristallluft vor allem Rettunginseln für Allergiker. **Seit 2011 ist Bad Hindelang zudem „Allergikerfreundliche Kommune“.** Die Europäische Stiftung für Allergieforschung (ECARF) kürte Bad Hindelang als Bundesmodellprojekt zur ersten „Allergikerfreundlichen Gemeinde“ der Alpen. Die Ausrichtung einer ganzen Urlaubsgemeinde auf die Bedürfnisse von Allergikern war damals bundesweit einmalig. Die Luft ist es



bis heute! Die Luft in der Hochtallage mit Oberjoch (1.136 Höhenmeter) und Unterjoch (1.013) ist besonders arm an Pollen und Schimmelpilzsporen und absolut frei von Hausstaubmilben. Diese ausgeprägte Allergenarmut und das medizinische Know-how der „Alpenklinik Santa Maria“ in Oberjoch sind ein weiterer wichtiger Bestandteil der Hindelanger Gesundheitsphilosophie. Die international anerkannte Klinik, auf dessen Gelände die Messstation des Bayerischen Landesamtes für Umwelt (LfU) sowie eine Pollenmessfalle stehen, ist das einzige deutsche Hochgebirgszentrum zur Behandlung von Allergien und Atemwegserkrankungen.

Kinderland Rezertifizierung

Familien mit Kindern sind eine unserer wichtigsten Zielgruppen. Daher steht im Frühsommer 2017 die **erneute Zertifizierung zum „Kinderland Bayern“** für Bad Hindelang an. Die Kriterien für die Zertifizierung der Kinderland-Orte wurden seitens der Bayern Tourismus Marketing GmbH überarbeitet und den aktuellen Ansprüchen angepasst. Bad Hindelang setzt so erneut einen Schwerpunkt im Segment Familie, welches auch einen gewichtigen Teil der Strategie 2020 darstellt.



Wintersport

Nach der abgeschlossenen Modernisierung gehört das Skigebiet Oberjoch zu den herausragenden Wintersportgebieten im bayerischen Alpenraum. Zu diesem Ergebnis kam das weltweit größte Testportal www.skiresort.de, das an unser Skigebiet in zehn von 18 bewerteten Kategorien Auszeichnungen vergab. **Die Höchstzahl von fünf Punkten erhielt das Skigebiet Oberjoch in den Kategorien „Lifte & Bahnen“ und „Familien und Kinder“.** Vier von fünf Punkten vergab skiresort.de in den Bereichen „Pistenpräparierung“, „Freundlichkeit des Personals“, „Bergrestaurants, Hütten und Gastronomie“, „Unterkunftsangebot“, „Angebote für

Anfänger“ sowie in der Kategorie „Langlauf und Loipen“. Eine Top-Bewertung zum richtigen Zeitpunkt, die anspricht und belegt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Die positiven Rückmeldungen der Gäste nach der Modernisierung des Ski-Areals zum Saisonstart decken sich 1:1 mit dem Testergebnis. **Die Höchstpunktzahl gab es für die hochmoderne Beförderungstechnik im Skigebiet Oberjoch.** Skifahrer und Snowboarder erreichen das komplette Skigebiet per Sesselbahn. Schwandenbahn, Grenzriesbahn und Wiedhagbahn verfügen zudem über eine Kindersicherung und eine Sitzheizung. Der Schlepplift am Idealhang blieb für Anfänger erhalten und ist Basis für ein weiteres Plus der Tester, die das Angebot für Anfänger mit vier Punkten



als „sehr gut“ bewerten. Untermauert hat der Test die Familienfreundlichkeit des Skigebiets Oberjoch, das zahlreiche professionell geführte Skischulen, ein übersichtliches Ski-Areal und ein leichtes Übungsgelände für Kinder bietet. 2013 hatte der Deutsche Skiverband (DSV) das Skigebiet Oberjoch bereits zum „Besten Familienskigebiet“ im Alpenraum gekürt. Ein „sehr gut“ vergab skiresort.de außerdem in der Kategorie „Sauberkeit und Hygiene“ sowie für die Präparierung der Pisten und zollte somit der Crew von Beschneiern und Fahrern der Pistenwalzen Lob und Anerkennung. Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und große Aufmerksamkeit attestieren die Prüfer dem Personal an den Liften und Bahnen. Vier von fünf Punkten vergaben die Tester zudem für das Angebot an Unterkünften und Hotels nahe der Pisten sowie die kulinarische Vielfalt der Gastronomie, die von urigen und gemütlichen Berghütten bis zu hochwertigen Speiselokalen reicht. Heimische Spezialitäten gibt es auch am Rande der Langlaufloipen, die skiresort.de ebenfalls mit vier Punkten bewertete. Gäste können durch eine atemberaubende Natur Ski-Langlaufen (Klassisch und Skating).

Skibus

Zu der hervorragenden Erreichbarkeit unserer Skigebiete in Oberjoch und Unterjoch trägt auch das **umfangreiche Skibusangebot** bei. Der **Skibus fährt** – sofern Skibetrieb möglich ist – **täglich von Heiligabend bis zum Sonntag nach Ostern**. Dabei profitieren Einheimische und Gäste gleichermaßen: Alle einheimischen Bürger im Besitz einer gültigen Bürgerkarte oder eines gültigen Skipasses (z.B. Saisonkarte) nutzen den gesamten Skibus- und auch den gesamten Linienverkehr ins Skigebiet Oberjoch/ Unterjoch genauso gratis wie alle Gäste mit einer Bad Hindelang PLUS-Karte oder einem gültigen Skipass. Für alle anderen Fahrgäste gelten die normalen Tarife. Der aktuelle Fahrplan dieses Angebots von Bad Hindelang Tourismus und der Bergbahnen Hindelang-Oberjoch AG sieht morgens und nachmittags je drei

direkte Skibus-Transfers vor, die im Stundentakt von den Ortsteilen Hinterstein über Bad Oberdorf und Hindelang ohne Umsteigen nach Oberjoch und wieder zurück fahren. Das obere Dorf von Vorderhindelang (Haltestelle bei der Kapelle) ist mit je zwei Skibus-Transfers morgens und nachmittags angebunden.



Skibus Bad Hindelang
täglich vom 17. Dezember 2016 bis 23. April 2017* in die Skigebiete Oberjoch (Iseler) sowie Unterjoch (Spieser)
* nur bei Ski-Betrieb der Bergbahnen

Skibus 1: Hinterstein - Bad Oberdorf - Bad Hindelang - Oberjoch	Skibus 2: Bad Oberdorf - Oberjoch - Bad Hindelang - Oberjoch	Skibus 3: Vorderhindelang - Kapelle - Vorderhindelang, Gals, Mair - Vorderhindelang, alle Skibus	Skibus 4: Unterjoch - Oberjoch
Hinterstein, alle Haltestellen 08:00 - 08:00 08:15 - 08:15 08:30 - 08:30 08:45 - 08:45 09:00 - 09:00 09:15 - 09:15 09:30 - 09:30 09:45 - 09:45 10:00 - 10:00 10:15 - 10:15 10:30 - 10:30 10:45 - 10:45 11:00 - 11:00 11:15 - 11:15 11:30 - 11:30 11:45 - 11:45 12:00 - 12:00 12:15 - 12:15 12:30 - 12:30 12:45 - 12:45 13:00 - 13:00 13:15 - 13:15 13:30 - 13:30 13:45 - 13:45 14:00 - 14:00 14:15 - 14:15 14:30 - 14:30 14:45 - 14:45 15:00 - 15:00 15:15 - 15:15 15:30 - 15:30 15:45 - 15:45 16:00 - 16:00 16:15 - 16:15 16:30 - 16:30 16:45 - 16:45 17:00 - 17:00 17:15 - 17:15 17:30 - 17:30 17:45 - 17:45 18:00 - 18:00 18:15 - 18:15 18:30 - 18:30 18:45 - 18:45 19:00 - 19:00 19:15 - 19:15 19:30 - 19:30 19:45 - 19:45 20:00 - 20:00 20:15 - 20:15 20:30 - 20:30 20:45 - 20:45 21:00 - 21:00 21:15 - 21:15 21:30 - 21:30 21:45 - 21:45 22:00 - 22:00 22:15 - 22:15 22:30 - 22:30 22:45 - 22:45 23:00 - 23:00 23:15 - 23:15 23:30 - 23:30 23:45 - 23:45 24:00 - 24:00	Bad Oberdorf, alle Haltestellen 08:00 - 08:00 08:15 - 08:15 08:30 - 08:30 08:45 - 08:45 09:00 - 09:00 09:15 - 09:15 09:30 - 09:30 09:45 - 09:45 10:00 - 10:00 10:15 - 10:15 10:30 - 10:30 10:45 - 10:45 11:00 - 11:00 11:15 - 11:15 11:30 - 11:30 11:45 - 11:45 12:00 - 12:00 12:15 - 12:15 12:30 - 12:30 12:45 - 12:45 13:00 - 13:00 13:15 - 13:15 13:30 - 13:30 13:45 - 13:45 14:00 - 14:00 14:15 - 14:15 14:30 - 14:30 14:45 - 14:45 15:00 - 15:00 15:15 - 15:15 15:30 - 15:30 15:45 - 15:45 16:00 - 16:00 16:15 - 16:15 16:30 - 16:30 16:45 - 16:45 17:00 - 17:00 17:15 - 17:15 17:30 - 17:30 17:45 - 17:45 18:00 - 18:00 18:15 - 18:15 18:30 - 18:30 18:45 - 18:45 19:00 - 19:00 19:15 - 19:15 19:30 - 19:30 19:45 - 19:45 20:00 - 20:00 20:15 - 20:15 20:30 - 20:30 20:45 - 20:45 21:00 - 21:00 21:15 - 21:15 21:30 - 21:30 21:45 - 21:45 22:00 - 22:00 22:15 - 22:15 22:30 - 22:30 22:45 - 22:45 23:00 - 23:00 23:15 - 23:15 23:30 - 23:30 23:45 - 23:45 24:00 - 24:00	Vorderhindelang, Kapelle 08:00 - 08:00 08:15 - 08:15 08:30 - 08:30 08:45 - 08:45 09:00 - 09:00 09:15 - 09:15 09:30 - 09:30 09:45 - 09:45 10:00 - 10:00 10:15 - 10:15 10:30 - 10:30 10:45 - 10:45 11:00 - 11:00 11:15 - 11:15 11:30 - 11:30 11:45 - 11:45 12:00 - 12:00 12:15 - 12:15 12:30 - 12:30 12:45 - 12:45 13:00 - 13:00 13:15 - 13:15 13:30 - 13:30 13:45 - 13:45 14:00 - 14:00 14:15 - 14:15 14:30 - 14:30 14:45 - 14:45 15:00 - 15:00 15:15 - 15:15 15:30 - 15:30 15:45 - 15:45 16:00 - 16:00 16:15 - 16:15 16:30 - 16:30 16:45 - 16:45 17:00 - 17:00 17:15 - 17:15 17:30 - 17:30 17:45 - 17:45 18:00 - 18:00 18:15 - 18:15 18:30 - 18:30 18:45 - 18:45 19:00 - 19:00 19:15 - 19:15 19:30 - 19:30 19:45 - 19:45 20:00 - 20:00 20:15 - 20:15 20:30 - 20:30 20:45 - 20:45 21:00 - 21:00 21:15 - 21:15 21:30 - 21:30 21:45 - 21:45 22:00 - 22:00 22:15 - 22:15 22:30 - 22:30 22:45 - 22:45 23:00 - 23:00 23:15 - 23:15 23:30 - 23:30 23:45 - 23:45 24:00 - 24:00	Oberjoch, alle Haltestellen 08:00 - 08:00 08:15 - 08:15 08:30 - 08:30 08:45 - 08:45 09:00 - 09:00 09:15 - 09:15 09:30 - 09:30 09:45 - 09:45 10:00 - 10:00 10:15 - 10:15 10:30 - 10:30 10:45 - 10:45 11:00 - 11:00 11:15 - 11:15 11:30 - 11:30 11:45 - 11:45 12:00 - 12:00 12:15 - 12:15 12:30 - 12:30 12:45 - 12:45 13:00 - 13:00 13:15 - 13:15 13:30 - 13:30 13:45 - 13:45 14:00 - 14:00 14:15 - 14:15 14:30 - 14:30 14:45 - 14:45 15:00 - 15:00 15:15 - 15:15 15:30 - 15:30 15:45 - 15:45 16:00 - 16:00 16:15 - 16:15 16:30 - 16:30 16:45 - 16:45 17:00 - 17:00 17:15 - 17:15 17:30 - 17:30 17:45 - 17:45 18:00 - 18:00 18:15 - 18:15 18:30 - 18:30 18:45 - 18:45 19:00 - 19:00 19:15 - 19:15 19:30 - 19:30 19:45 - 19:45 20:00 - 20:00 20:15 - 20:15 20:30 - 20:30 20:45 - 20:45 21:00 - 21:00 21:15 - 21:15 21:30 - 21:30 21:45 - 21:45 22:00 - 22:00 22:15 - 22:15 22:30 - 22:30 22:45 - 22:45 23:00 - 23:00 23:15 - 23:15 23:30 - 23:30 23:45 - 23:45 24:00 - 24:00

Bad Hindelang Tourismus • Untere Burgweg 2 • 87541 Bad Hindelang
Telefon: 08342 9021-0 Fax: 08342 90210 - info@schneehaus.de - www.badhindelang.de
Skibusangebot und Halbtagesfahrten Skibus

Bad Hindelang • Bad Oberdorf • Hinterstein • Vorderhindelang • Oberjoch • Unterjoch



Langsamster Wanderweg der Welt

Der Langsamste Wanderweg der Welt erfreut sich jedes Jahr großer Nachfrage und wird gerade von der Presse immer wieder ins Rampenlicht gerückt. Ab Frühjahr 2017 gibt es einen **neuen Flyer mit allen an der Aktion beteiligten Betrieben**. Der Weg bietet auf 20 Kilometern Wegstrecke von Oberjoch nach Hinterstein zehn Einkehrmöglichkeiten. Gäste und Einheimische erhalten die neu gestaltete Broschüre, die neben einer Übersichtskarte und den Informationen zu den Gaststätten und Hütten auch je ein Stempelfeld pro Betrieb enthält, in der Tourist Information. Sind alle Stempel komplett, berechtigt dies zur Abholung der Langsam-Wander-Urkunde.



24 Stunden von Bayern

Ein großer Meilenstein im Tourismus wird am 24. und 25. Juni 2017 die Wanderveranstaltung „24 Stunden von Bayern“ sein. Bei dieser Veranstaltung geht es neben der sportlichen Herausforderung 24 Stunden zu wandern, für die 444 Teilnehmer hauptsächlich um das Kennenlernen und Erleben der Natur und der Wanderregion von Bad Hindelang. Bayerns größte Wanderveranstaltung, Veranstalter ist zum neunten Mal die Bayern Tourismus Marketing GmbH, ist zu Gast in Bad Hindelang. An zahlreichen Erlebnisstationen entlang der Strecke kann Bad Hindelang sich als Region mit ihrer Tradition und Kultur vorstellen. Ob ein Bergführer, der den Teilnehmern die Berge erläutert, eine Kostprobe der regionalen Spezialitäten, die den Gaumen erheitert oder eine musikalische Kostprobe, die zum Lauschen einlädt, sind nur wenige Beispiele einer Präsentation entlang der vorgegebenen Strecke.



Grenzgänger

Im Rahmen des EU-Förderprogramms INTERREG V-A Österreich – Bayern 2014-2020 werden bis 2019 auf dem Grenzkamm zwischen Bad Hindelang, dem Tannheimer Tal und Hinterhornbach vom Iseler bis zum Hochvogel etliche Wegeabschnitte, die derzeit teilweise schlecht zu begehen sind, in Absprache mit Grundstückseigentümern und Naturschutzbehörden wieder in einen **intakten Zustand bezüglich Qualität, Sicherheit und Naturschutz** gebracht. **Die sechs Etappen sind insgesamt rund 90 km lang und verlaufen über 7.500 Höhenmeter.** Im vergangenen Jahr hat Projektleiter Thilo Kreier seine Tätigkeit im Projektbüro im Kurhaus aufgenommen. Nach der ersten Begehung der Route liegen nunmehr 21 Baulose auf deutscher und österreichischer Seite vor, die nach der Zustimmung der Grundstückseigentümer und der Genehmigungsbehörden nun in den kommenden drei Sommerperioden umgesetzt werden sollen. Ein flankierendes Marketing-Konzept setzt vor allem auf Nachhaltigkeit und auf den verantwortungsvollen Umgang mit der hochalpinen Naturlandschaft im hochalpinen Raum.





Alpennester

Die „Alpennester“ sind ein LEADER-gefördertes Projekt zur Strukturförderung von Ferienwohnungen. Grund zur Durchführung des Projektes ist der spürbare mittel- bis langfristige Rückgang des Ferienwohnungsangebotes in der Tallage Bad Hindelang. Um diesem entgegenzuwirken, sollen Ferienwohnungen, die aus verschiedenen Gründen vom Eigentümer nicht weiter betrieben werden, durch eine Trägergesellschaft gepachtet, nach einem einheitlichen, hochwertigen Design- und Einrichtungskonzept renoviert und an Gäste vermietet werden. Dabei wird großer Wert auf die Qualität der Ferienwohnungen gelegt – es ist geplant, **Online-Buchung, Allergikerfreundlichkeit und Bad Hindelang PLUS ins Angebot mit einzubeziehen**. Alle Services im laufenden

Betrieb, wie Reinigung, Schlüsselübergabe, etc. werden zentral von der Trägergesellschaft übernommen und der Eigentümer erhält für die Verpachtung eine adäquate, marktgerechte Rendite. Im vergangenen Herbst hat Projektleiterin Madeleine Weber ihre Arbeit an den „Alpennestern“ im Kurhaus aufgenommen. Die konzeptionelle Phase währt bis Ende September 2018.

Alpwirtschaft

Die Alpwirtschaft in Bad Hindelang hat 2016 eine ganz besondere Auszeichnung erhalten: Am 9. Dezember ist das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes um 34 Kulturformen und 2 Erhaltungsprogramme („Gute-Praxis-Beispiele“), darunter die „Hochalpine Allgäuer Alpwirtschaft in Bad Hindelang“, gewachsen. **Damit ist die Hindelanger Alpwirtschaft das derzeit einzige Projekt in ganz Bayerisch-Schwaben, das den Titel „Immaterielles Kulturerbe“ trägt.** Das bundesweite Verzeichnis des



immateriellen Kulturerbes ist zwar keine UNESCO-Liste, aber Teil der Umsetzung des UNESCO-Übereinkommens zur weltweiten Erhaltung des immateriellen Kulturerbes. Wir freuen uns sehr über die hohe Auszeichnung, besonders stolz sind wir auf unsere Äpler, arbeiten doch alle 45 Alpen im Gemeindegebiet sehr hart und teilweise bis auf 2.200 Meter Höhe nach strengen ökologischen Kriterien. Die Alpwirtschaft ist bis heute und auch in Zukunft unsere Tourismus- und Naturschutzgrundlage. Das Expertenkomitee der Deutschen UNESCO-Kommission e.V. würdigte zusammen mit der Kultusministerkonferenz die Alpwirtschaft und das „Ökomodell Hindelang“ als wesentliche Beiträge zur Erhaltung der hochalpinen intakten Allgäuer Kulturlandschaft. Die Anerkennung berechtigt Bad Hindelang und seine Alpwirtschaft ab sofort das spezifische Logo „Immaterielles Kulturerbe“ für die eigene Öffentlichkeitsarbeit zu verwenden.

Im Frühjahr 2016 erhielten die Bad Hindelanger Äpler zudem den „Heimatpreis Schwaben für besondere Verdienste um Kultur, Heimat und Brauchtum“ von Heimatminister Dr. Markus Söder.

Ortsbeschilderung

Die seit Sommer 2015 im Zentralort angebrachte blaue Ortsbeschilderung wird nun auf alle anderen Ortsteile ausgeweitet. In internen Sitzungen erfassten die Tourismus- und Verkehrsvereine ihre Vorschläge mit den Standorten der Schilder und den darauf ausgeschilderten Zielen und reichten sie bei Bad Hindelang Tourismus ein. Nach einer Überarbeitung und der erneuten Abstimmung mit den genannten Vereinen werden die insgesamt über **100 Schilder** bis zum Sommer 2017 an ihren Bestimmungsorten angebracht. Bei der Ausschilderung wurde wie auch bereits im Ortsteil Bad Hindelang selbst darauf geachtet, sich auf das Nötigste zu reduzieren, um keinen Schilderwald zu produzieren. Dargestellt werden nur die wichtigsten öffentlichen Einrichtungen. Der Vorteil des neuen Systems beruht darauf, dass Schilder jederzeit ausgetauscht bzw. ergänzt werden können.



DTV-Klassifizierung

Auch 2016 hatten interessierte Betriebe die Möglichkeit, im Zuge der Klassifizierung über den Deutschen Tourismusverband (DTV) Sterne für ihre Betriebe zu erwerben. Teilnahmeberechtigt sind alle Vermieter von Ferienwohnungen und Privatzimmern (bis 8 Betten). Die Anmeldung zur Klassifizierung erfolgt über Bad Hindelang Tourismus. Hier werden die Anmeldungen geprüft und an die DTV-Prüferin weitergegeben. Diese vereinbart dann mit jedem Betrieb einen individuellen Prüftermin. Die Rechnungsstellung sowie der Eintrag der erworbenen Sterne im Reservierungssystem erfolgten wiederum über Bad Hindelang Tourismus. Abgelaufene Sterne werden nicht mehr ausgespielt und sind nach den Vorgaben des DTV aus der Hauswerbung zu entfernen. Die Gemeinde unterstützt die teilnehmenden Betriebe mit 25 € pro Objekt (bei Privatzimmern entsprechen vier Zimmer einem Objekt).



Messeauftritte

- **Reisemesse CMT in Stuttgart**

2016 war Bad Hindelang am 16. und 17. Januar am Themenwochenende Fahrrad- & ErlebnisReisen inklusive Wandern an einem Gemeinschaftsstand „Wandertrilogie“ vertreten. 2017 wurde der Auftritt sogar noch ausgebaut: In der Zeit von Freitag, 13.01., bis Sonntag, 22.01.2017, war Bad Hindelang Tourismus gemeinsam mit acht weiteren Partnern aus der Hotellerie und dem Verkehrsverein Bad Oberdorf auf der CMT. Alle waren mit dem perfekten Standplatz in Halle 8 und der regen Besucherzahl an unserem Stand rund-



um zufrieden. Die Besucher konnten an allen Messetagen an einem Gewinnspiel teilnehmen und bei allen Partnern einen Aufenthalt gewinnen. So konnten tausende Vertriebsadressen gewonnen werden.

- **ITB Berlin**

Auf der ITB 2016 fand ein Mitgliedertreffen der „Allergikerfreundlichen Kommunen“ statt und wir waren mit unserem Urlaubsmagazin mit Gastgeberverzeichnis am Allgäu-Stand in der Bayern-Halle vertreten.

Erlebnis-Weihnachtsmarkt

Der Bad Hindelanger Erlebnis-Weihnachtsmarkt fand im Jahr 2016 zum 15. Mal statt. Seit nunmehr 15 Jahren lockt er mit seiner Faszination und Strahlkraft viele Besucher in unser Ostrachtal. 2016 sollen es gar 100.000 Besucher gewesen sein. Wir sind uns der enormen Bedeutung unseres Erlebnis-Weihnachtsmarktes bewusst! Zudem ist das musikalische Bühnenstück „Stille Nacht“ weltweit

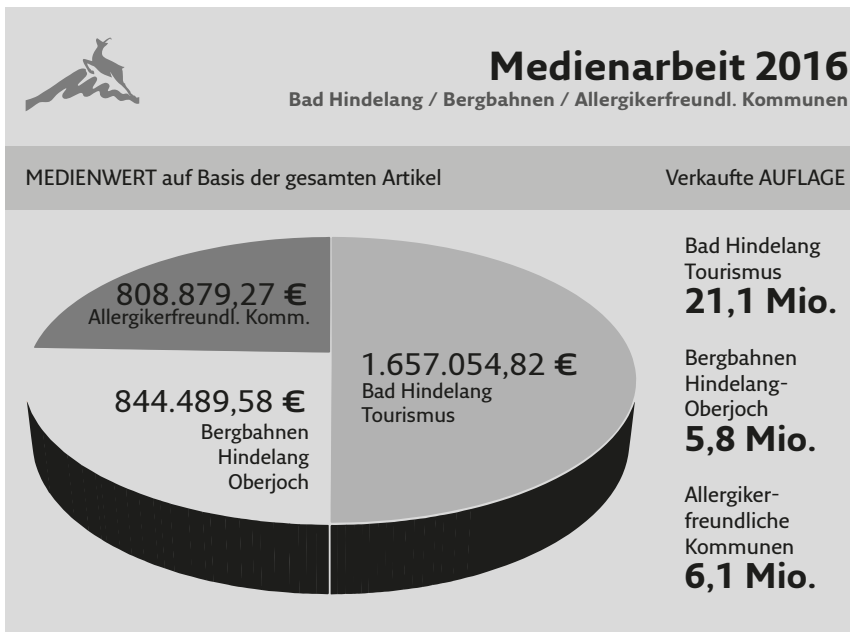
einmalig, das 2017 insgesamt zehn Mal aufgeführt werden wird. Hierzu wird von der Genossenschaft „Wir für Bad Hindelang“ und von acht Hindelanger Hoteliers in Zusammenarbeit mit Bad Hindelang Tourismus ein Paket für Busunternehmer und Reisebüros aufgelegt. Denn 2018 jährt sich die Entstehung des berühmtesten Weihnachtsliedes der Welt zum 200. Mal, was ein **sehr guter Reisegrund** ist, um nach Bad Hindelang zu kommen.

Medienarbeit

Die **Medienpräsenz** von Bad Hindelang war und ist nach wie vor **beeindruckend**:

Die Auswertung für den Zeitraum Juli 2015 bis Juli 2016 ergab bei bundesweiten Veröffentlichungen einen Medienwert von **3,3 Millionen Euro** bei einer **verbreiteten Auflage von 34 Millionen** Stück. Die Auswertung für den Zeitraum 07/2016 – 07/2017 läuft – die aktuellen Zahlen deuten auf einen erneut sehr positiven Medienwert hin.

Für den bereits analysierten Zeitraum lässt sich ein Wert von 1,65 Mio. Euro (Auflage 21,6 Mio.) der Tourismusregion und Gemeinde Bad Hindelang zuordnen. Für die Bergbahnen Hindelang-Oberjoch wurde zusätzlich ein Wert von 844.000 Euro (Auflage 6,8 Mio.) ermittelt. Die Veröffentlichungen zur „Allergikerfreundlichen Kommune“ Bad Hindelang im Verbund mit den ebenfalls als allergikerfreundlich zertifizierten Urlaubsregionen in Baabe, Borkum, Schmallebenberg, Bad Salzungen und dem Ferienland Schwarzwald ergaben einen Medienwert von 808.000 Euro (6,3 Mio. Stück). Die aktuelle Medienanalyse zeigt, dass es Bad Hindelang im o.g. Zeitraum bundesweit in die auflagenstärksten Print-



medien der Republik sowie in die wichtigsten an Tourismus orientierten Fachmedien geschafft hat. Dazu kommen zahlreiche regionale und überregionale Veröffentlichungen in Funk und Fernsehen sowie auf verschiedenen touristischen Online-Portalen. Das Ergebnis der Veröffentlichungen zeigt darüber hinaus, wie wichtig eine ganzjährige und umfassende PR- und Medienarbeit mehr denn je ist. Das Presse-Clipping ist Teil einer Medienbeobachtung, die unsere Presseagentur Denking Kommunikation (Michael Denking) für uns vornimmt. Dieses Medien-Monitoring soll dazu

beitragen, das über die Medien vermittelte Bild der Tourismusregion und Gemeinde Bad Hindelang in der Öffentlichkeit zu ermitteln und zu dokumentieren, ob die regelmäßig von uns an die Medien herausgegebenen Presstexte Anklang finden. Bei der Medienauswertung werden Zeitungsausschnitte aus Tages- und Wochenzeitungen, Publikumszeitschriften, Anzeigenblätter sowie Fach- und Kundenzeitschriften gesammelt und auf einem Datenblatt Angaben zum Medium wie Publikationsname, Erscheinungsdatum oder Reichweite erfasst und archiviert.



Logofamilie

Im Außenauftritt werden wir immer stärker! Das zeigt sich unter anderem daran, dass wir es inzwischen geschafft haben, dass **die Ortsteile, die Bergbahnen und**

die Skilifte mit einem gemeinsamen Logoauftritt am touristischen Markt agieren. Wir haben eine gemeinsame Logofamilie geschaffen, die aus dem Marken-Logo „Bad Hindelang“ mit den Farben blau und grün, der Bergsilhouet-

te und der springenden Gämse heraus entwickelt wurde. Die neu entstandenen Logos bieten einen hohen **Wiedererkennungswert**, behalten aber **für jeden Partner die gewünschte Identität** und **Eigenständigkeit** bei.

Herausgeber: Markt Bad Hindelang / Bad Hindelang Tourismus

Verantwortlich: Tourismusdirektor Maximilian Hillmeier

Bearbeitung: Manuela Kreier, Alois Patuzzi, Anke Birle, Thilo Kreier, Madeleine Weber

Fotos: Wolfgang B. Kleiner, Bad Hindelang Tourismus

4.17 - 1'

